D Bedienungsanleitung Hauswasserautomat



((

Art.-Nr.: 41.768.72

I.-Nr.: 01016 PVHA 1000 Niro

1. Sicherheitshinweise





- Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen vertraut.

 Der Zugriff von Kindern, ist durch geeignete
- Maßnahmen zu verhindern.
- Der Benutzer ist im Arbeitsbereich des Gerätes gegenüber Dritten verantwortlich.
- Vor Inbetriebnahme ist durch fachmännische Prüfung sicherzustellen, dass die geforderten elektrischen Schutzmaßnahmen vorhanden sind.
- Während des Betriebes der Pumpe dürfen sich Personen nicht im Fördermedium aufhalten.
- Vorsicht! ⚠

An stehenden Gewässern, Garten- und Schwimmteichen und in deren Umgebung ist die Benützung der Pumpe nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter mit einem auslösenden Nennstrom bis 30mA (nach VDE 0100 Teil 702 und 738) zulässig.

Die Pumpe ist nicht zum Einsatz in Schwimmbecken, Planschbecken jeder Art und sonstigen Gewässern geeignet, in welchen sich während des Betriebs Personen oder Tiere aufhalten können.

Ein Betrieb der Pumpe während des Aufenthalts von Mensch oder Tier im Gefahrenbereich ist nicht zulässig. Fragen Sie Ihren Elektrofach-

- mann! Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benützen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie
- Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung
- angegebenen Verwendungszweck. Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich
- Sollte das Pumpenkabel oder der Stecker aufgrund äußerer Einwirkungen beschädigt werden, so darf das Kabel nicht repariert werden! Das Kabel muss gegen ein neues ausgetauscht werden. Diese Arbeit darf nur durch einen Elektrofachmann ausgeführt werden.

- Die auf dem Typenschild der Pumpe angegebene Spannung von 230 Volt Wechselspannung muß der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Die Pumpe niemals am Netzkabel anheben transportieren oder befestigen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrische Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit an der Pumpe Netzstecker
- Vermeiden Sie, dass die Pumpe einem direkten
- Wasserstrahl ausgesetzt wird. Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheitsund Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich (Fragen Sie eventuell einen Elektrofachmann).
- Folgeschäden durch eine Überflutung von Räumen bei Störungen an der Pumpe hat der Benutzer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Installation von Alarmanlage, Reservepumpe o.ä.) auszuschließen.
- Bei einem eventuellen Ausfall der Pumpe dürfen Reparaturarbeiten nur durch einen Elektrofachmann oder durch den ISC-Kundendienst durchgeführt werden. Verwenden Sie ausschließlich Einhell Ersatzteile.
- Die Pumpe darf nie trocken laufen, oder mit voll geschlossener Ansaugleitung betrieben werden. Für Schäden an der Pumpe, die durch Trockenlauf entstehen, erlischt die Garantie des Herstellers.

2. Beständigkeit

Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit sollte im Dauerbetrieb +35°C nicht überschreiten. Mit dieser Pumpe dürfen keine brennbaren, gasenden oder explosiven Flüssigkeiten gefördert

Die Förderung von aggressiven Flüssigkeiten (Säuren, Laugen, Silosickersaft usw.) sowie Flüssigkeiten mit abrasiven Stoffen (Sand) ist ebenfalls zu vermeiden.

3. Verwendungszweck

Einsatzbereich

- Zum Bewässern und Gießen von Grünanlagen, Gemüsebeeten und Gärten
- Zum Betrieb von Rasensprengern Mit Vorfilter zur Wasserentnahme aus Teichen,

Bächen, Regentonnen, Regenwasser-Zisternen und Brunnen

Fördermedien

Zur Förderung von klarem Wasser (Süßwasser), Regenwasser oder leichte Waschlauge/ Brauchwasser

4. Technische Daten:

Netzanschluss:	230V ~ 50 Hz
Aufnahmeleistung:	1100 W
Fördermenge max.	4600 l/h
Förderhöhe max.	48 m
Förderdruck max.	4,8 bar
Ansaughöhe max.	6 m
Druck und Sauganschluss:	1" IG
Wassertemperatur max.	35°C

5. Montage Durchflussschalter

- Die elektrische Verbindung zwischen Durchfluss-
- schalter und Motor ist bereits hergestellt.

 Setzen Sie bitte den Durchflussschalter auf den Druckanschluss der Pumpe und ziehen Sie anschließend die Überwurfmutter fest.

6. Bedienungshinweise

Grundsätzlich empfehlen wir die Verwendung eines Vorfilters und einer Sauggarnitur mit Saugschlauch, Saugkorb und Rückschlagventil, um lange Wiederansaugzeiten und eine unnötige Beschädigung der Pumpe durch Steine und feste Fremdkörper zu verhindern.

7. Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontakt-Steckdose 230 V ~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 Ampere.
- Die Ein-Ausschaltung erfolgt mit dem eingebauten Schalter. Gegen Überlastung oder Blockierung wird der
- Motor durch den eingebauten Temperatur-

wächter geschützt. Bei Überhitzung schaltet der Temperaturwächter die Pumpe automatisch ab und nach dem Abkühlen schaltet sich die Pumpe wieder selbstständig ein.

8. Saugleitung

- Einen Saugschlauch (Kunststoffschlauch mind. 3/4" mit Spiralversteifung) direkt oder mit einem Gewindenippel an den Sauganschluss (1" IG) der Pumpe schrauben (siehe Bild 1). Der verwendete Saugschlauch sollte ein Saugventil haben. Falls das Saugventil nicht verwendet werden kann, sollte ein Rückschlagventil in der Saugklitzen isrelliert werden.
- in der Saugleitung installiert werden. Die Saugleitung von der Wasserentnahme zur
- Pumpe steigend verlegen. Vermeiden Sie unbedingt die Verlegung der Saugleitung über die Pumpenhöhe, Luftblasen in der Saugleitung
- verzögern und verhindern den Ansaugvorgang. Saug- und Druckleitung sind so anzubringen, dass diese keinen mechanischen Druck auf die
- Pumpe ausüben.

 Das Saugventil sollte genügend tief im Wasser liegen, sodass durch Absinken des Wasserstandes ein Trockenlauf der Pumpe vermieden wird.
- Eine undichte Saugleitung verhindert durch Luft-ansaugen das Ansaugen des Wassers.
- Vermeiden Sie das Ansaugen von Fremdkörpern (Sand usw.), falls notwendig ist ein Vorfilter anzubringen.



9. Druckleitungsanschluss

- Die Druckleitung (sollte mind. 3/4" sein) muss direkt am Durchflussschalter angeschlossen
- Selbstverständlich kann mit entsprechenden Verschraubungen ein 1/2" Druckschlauch verwendet werden. Die Förderleistung wird durch den kleineren Druckschlauch reduziert.

10. Technische Daten des Durchflussschalters

Netzanschluss:	230V ~ 50Hz
Max. Betriebsdruck:	10 bar
Wassertemperatur:	60°C

11. Inbetriebnahme

- Pumpe auf einen ebenen und festen Standort aufstellen
- Saugleitung betriebsbereit anbringen
- 3. Elektrischen Anschluss herstellen Pumpe mit Wasser auffüllen.
 Druckleitung betriebsbereit anbringen
- 6
- Den EIN/AUS Schalter einschalten (Kontrolleuchte am Schalter leuchtet).
- Sämtliche Betriebszustände werden auf der Vorderseite des Gerätes durch Leuchtdioden angezeigt. Sobald das Gerät an die angezeigt. Sobald das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist, schaltet sich das grüne Anzeigelämpchen "Power" ein und das gelbe Lämpchen "On" leuchtet ebenfalls. Letztere zeigt den Pumpenbetrieb an. Die Pumpe bleibt einige Sekunden lang eingeschaltet, um das Fördersystem mit Wasser zu füllen und den erforderlichen Druck aufzuhlagen. Genüt die Jaufzeit der Pumpen aufzubauen. Genügt die Laufzeit der Pumpe nicht, um das Wasser anzusaugen so leuchtet das rote Lämpchen "Faillure" auf. Drücken Sie nun die "Restart"-Taste ständig und warten Sie erneut, bei geöffnetem Hahn auf das Erlöschen des roten Lämpchens. Je nach Saughöhe und Luftmenge in der Saugleitung kann der erste Ansaugvorgang ca. 0,5 - 5min. betragen. Bei Ansaugvolgan (2a. 0,3 ° omlin. Detagent. Der längeren Ansaugzeiten sollte die Pumpe erneut mit Wasser aufgefüllt werden. Nachdem das Wasser erfolgreich angesaugt wurde, kann die "Restart" Taste losgelassen werden. Schließen Sie anschließend den Wasserhahn. Das Gerät

- schaltet die Pumpe beim Erreichen des Höchstdruckes automatisch ab.
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüse, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft fre entweichen kann.
- Wird der Hauswasserautomat direkt an eine Wasserleitung angeschlossen, in der bereits Wasserdruck ansteht, muss die Pumpe nur eingeschaltet werden. In diesem Fall schaltet sich die Pumpe automatisch bei Öffnen des Wasserhahnes, der Spritzdüse etc. ein und wieder aus, sobald der Wasserfluss gestoppt wird. Achtung! Der Hauswasserautomat schaltet sich nur dann aus, wenn der Wasserfluss 100% gestoppt wird.
- Wird der Hauswasserautomat nach dem Einsatz wieder entfernt, so muß bei erneutem Anschluss und Inbetriebnahme unbedingt wieder Wasser aufgefüllt werden. Bei kurzfristigen Stromausfällen schaltet sich der Hauswasserautomat automatisch wieder ein, wenn die Netzspannung wieder vorhanden ist. Bei Betriebsstörungen wie Wassermangel, Verstopfung der Förderleitung usw. leuchtet das rote Lämpchen "Failure" auf und löst eine

Störmeldung mit Not-Aus der Pumpe aus. Hierdurch wird ein Trockenlauf der Pumpe vermieden. Nachdem die Störungsursache behoben wurde, muss die Restart-Taste ge-drückt werden, bis die Anlage ihren normalen Betriebszustand erreicht hat.

12. Wartungshinweise

- Die Pumpe ist weitgehend wartungsfrei. Für eine lange Lebensdauer empfehlen wir jedoch eine regelmäßige Kontrolle und Pflege. Achtung!
- Vor ieder Wartung ist die Pumpe spannungsfrei zu Schalten, hierzu ziehen Sie den Netzstecker der Pumpe aus der Steckdose.
- Vor längerm Nichtgebrauch oder Überwinterung ist die Pumpe gründlich mit Wasser durchzuspülen, komplett zu entleeren und trocken zu
- lagern. Bei Frostgefahr muss die Pumpe vollkommen
- entleert werden. Nach längeren Stillstandzeiten durch kurzes Ein-Aus-Schalten prüfen, ob ein einwandfreies
- Drehen des Rotors erfolgt. Bei eventueller Verstopfung der Pumpe,

schließen Sie die Druckleitung an die Wasserschilleben Sie die Drückleitung an die Wasser-leitung an und nehmen den Saugschlauch ab. Öffnen Sie die Wasserleitung. Schalten Sie die Pumpe mehrmals für ca. zwei Sekunden ein. Auf diese Weise können Verstopfungen in den häufigsten Fällen beseitigt werden.

13. Auswechseln der Netzleitung

Achtung! Das Gerät vom Netz trennen! Bei defekter Netzleitung, darf diese nur durch einen Elektro-Fachmann gewechselt werden.

14. Ersatzteilbestellung

- Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

 Typ des Gerätes
 Artikelnummer des Gerätes
 Ident- Nummer des Gerätes
 Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.iscgmbh.info

15. Störungen

Kein Motoranlauf

Ursachen	Beheben
Netzspannung fehlt	Spannung überprüfen
Pumpenrad blockiert-Thermowächter hat abgeschaltet	Pumpe zerlegen und reinigen

Pumpe saugt nicht an

Ursachen	Beheben
Saugventil nicht im Wasser	Saugventil im Wasser anbringen
Pumpenraum ohne Wasser	Wasser in Ansauganschluss füllen
Luft in der Saugleitung	Dichtigkeit der Saugleitung überprüfen
Saugventil undicht	Saugventil reinigen
Saugkorb (Saugventil) verstopft	Saugkorb reinigen
max. Saughöhe überschritten	Saughöhe überprüfen

Fördermenge ungenügend

Ursachen	Beheben
Saughöhe zu hoch	Saughöhe überprüfen
Saugkorb verschmutzt	Saugkorb reinigen
Wasserspiegel sinkt rasch	Saugventil tiefer legen
Pumpenleistung verringert durch Schadstoffe	Pumpe reinigen und Verschleißteil ersetzen

Thermoschalter schaltet die Pumpe ab

Ursache	Beheben
Motor überlastet-Reibung durch	Pumpe demontieren und reinigen,
Fremdstoffe zu hoch	Ansaugen von Fremdstoffen verhindern
	(Filter)

Achtung! Die Pumpe darf nicht trocken laufen.

ISC GmbH Eschenstraße 6 D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung



- Eschenstraße 6
 D-94405 Landau/Isar

 erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie
 und Normen für Artikel
 anderse conformity with the EU Directive
 and standards marked below for the article
 déclare la conformité suivante selon in overenstemming met de EU-richtlijn en normen voor
 stemming met de EU-richtlijn en normen voor
 declara la siguiente conformited te neror de la
 directive CE et les normes concernant l'article
 verklaart al siguiente conformited ale acordo
 declara la siguiente conformitade de acordo
 declara la siguiente conformitade de acordo
 declara a seguinte conformitade de acordo
 com a directiva CE e normas para o artigo
 förklarar följande överensstämmelse enl. EUdirektiv och standarder för artikeln
 ilmoittaa seuraavas Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta
 tuotteelle
 erklærer herved felgende samsvar med EUdirektiv og standarder for artikkel
 sansniner o coorsercrawi rosappa
 EUzigvilvije siljededu uskalegimost a odredbama i
 normama EU za artikl.
 declarā urmätoarea conformitate cu linia directoare CE şi normele valabile pentru articolul.
 ürün ille ligili olarak AB Vönetmelikleri ve
 Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıkla
 masını sunar.

 δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με
 την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπο για το προίον
- dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo attesterer folgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt.

 prohlasujen nåsledujici shodu podle směrnice prohlasujen následujíci shodu podle směrnice prohlasujen následující shodu podle směrnice ka k čivetkező konformitást jelenti ki a termékekre vonatkozé EU-irányvonalak és normák szerint.

 pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artiku.

 deklaruje zgodnošć wymienionego ponižej artykulu z nastpujajeymi normam na podstawie dyrektywy WE.

 ydáva nasjedujúce praha výrobok.

 geknapupa cnajedujúce praha výrobok.

 geknapupa cnajedoro chosneortawe chriaceho deklaruje zgodnosti, vijetnik praha podstawie dokanapupa cnajedoro chosneortawe chriaceho deklaruoja attikti pagal ES direktivas i normas straipajíne dedeje konformitet u skladu s odred izjavljuje normama za artiku.

 Atbilistibus sertifikáts apliecina zemák miněto preču samkovam rejum Evirópubandalagejino geločilum fyrir votur

Hauswasserautomat PVHA 1000 Niro

98/37/EG	87/404/EWG	
X 73/23/EWG_93/68/EEC	R&TTED 1999/5/EG	
97/23/EG	X 2000/14/EG: L _{WM} = 87 dB; L _{WA} = 89 dB	
x 89/336/EWG_93/68/EEC	95/54/EG:	
90/396/EWG	97/68/EG:	
89/686/EWG		
EN 60335-2-41; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3; EN 50366; KBV V		
Landau/Isar, den 27.09.2006 _	Weighselfgartner General-Manager Product-Management	

Art.-Nr.: 41.768.72 I.-Nr.: 01016 Subject to change without notice

Archivierung: 4176870-22-4155050





Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:
Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschaftsund Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

10

30.11.2006 15:57 Uhr Seite 11

GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgen-

- 1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie
- Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf M\u00e4ngel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zur\u00fcckzuf\u00fchren sind und ist auf die Behebung dieser M\u00e4ngel bzw. den Austausch des Ger\u00e4tes beschr\u00e4nkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Ger\u00e4te bestimmungsgem\u00e4\u00df nicht f\u00fcr den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten

Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z.B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

- Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
- 4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantie-umfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

iSC Gmbh • Eschenstrasse 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)
Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anrufkosten: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com) E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

EH 11/2006